

DRY ODOR CONTROL®

CITRUS

HEYLO®

Gemäß 1907/2006/EG

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Dry Odor Control Citrus

Produkt Nr.

-

REACH registrierungsnummer

Nicht zutreffend

Sonstige Identifikationen

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Geruchssanierung. Verwenden mit Thermo-Fogger oder Pulse-Jet-Fogger

Verwendungen, von denen abgeraten wird

-

Der vollständige Text die erwähnte und identifizierte Anwendungskategorien sind in Abschnitt 16 angegeben.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/ Lieferant

Alron Chemical Co AB

Hagsvängen 6

645 41 STRÄNGNÄS

+46 152 134 75

Kontaktperson

Alvin Ronlan

E-mail

alvin@alron.se

Druckdatum

14-10-2014

SDS Version

1001.1

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin, Emergency telephone:

+49 30 19240 (Tag und Nacht)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

▼ 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt ist nicht nach EU-Richtlinie klassifiziert.

Vollständiger Text der H/R-Sätze - siehe Abschnitt 2.2.

▼ DPD/DSD Klassifizierung

-

2.2. Kennzeichnungselemente

▼ Gefahrenpiktogramme

-

▼ Signalwort

-

▼ Gefahrenhinweise

-

▼ Sicherheits hinweise	Allgemeines Prävention Reaktion Lagerung Entsorgung	- - - - -
---------------------------	---	-----------------------

DRY ODOR CONTROL®

CITRUS

HEYLO®

Gemäß 1907/2006/EG

▼ Enthält

-

▼ 2.3. Sonstige Gefahren

▼ Andere Kennzeichnungen

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. (EUH210)

▼ Anderes

-

▼ VOC

-

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

▼ 3.1/3.2. Stoffe

NAME:	propan-1,2-diol
KENNNUMMERN:	CAS-nr: 57-55-6 EWG-nr: 200-338-0
GEHALT:	60-80%
DSD KLASSIFIZIERUNG:	-
CLP KLASSIFIZIERUNG:	-
NAME:	Zitrone, Extrakt
KENNNUMMERN:	CAS-nr: 84929-31-7 EWG-nr: 284-515-8
GEHALT:	5-15%
DSD KLASSIFIZIERUNG:	-
CLP KLASSIFIZIERUNG:	-
NAME:	Alkohole, C9-11, ethoxyliert
KENNNUMMERN:	CAS-nr: 160901-09-7
GEHALT:	<1%
DSD KLASSIFIZIERUNG:	Xi;R38 R41
CLP KLASSIFIZIERUNG:	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1 H315, H318

(*) Vollständiger Text der H/R-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Kapitel 8 wiedergegeben.

Weitere Angaben

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

▼ Allgemeine Hinweise

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - die Etikette oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen. Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

▼ Nach Einatmen

Den Geschädigten an die frische Luft bringen. Für Aufsicht des Geschädigten sorgen. Schock vermeiden und den Geschädigten warm und ruhig halten. Wenn die Atmung aufhört, künstlich beatmen. Bei Bewusstlosigkeit den Geschädigten in die stabile Seitenlage bringen. Krankenwagen rufen.

▼ Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung und Schuhe umgehend entfernen. Haut, die mit dem Material in Kontakt gekommen ist, ist gründlich mit Wasser und Seife zu waschen. Es kann ein Hautreinigungsmittel verwendet werden. KEIN Lösungsmittel oder Verdünner verwenden.

▼ Nach Augenkontakt

Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Augen sofort mit viel Wasser (20-30°C) mindestens 15 Minuten lang spülen, bis die Reizung aufhört. Unter dem oberen und unteren Lid spülen. Bei länger anhaltender Reizung den Arzt aufsuchen.

▼ Nach Verschlucken

Betroffenem reichlich zu trinken geben und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen. Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

Verbrennung

Mit reichlich Wasser spülen, bis die Schmerzen aufhören und danach noch 30 Minuten lang.

▼ 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

DRY ODOR CONTROL[®]

CITRUS



Gemäß 1907/2006/EG

- Keine besonderen
- ▼ **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine besonderen
Hinweise für den Arzt
Dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- ▼ **5.1. Löschmittel**
Empfehlung: alkoholbeständiger Schaum, Kohlensäure, Pulver, Wasserdampf.
Es darf kein Wasserstrahl verwendet werden, da dieser den Brand streuen kann.
- ▼ **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine besonderen
- ▼ **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**
Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- ▼ **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Keine besonderen Anforderungen.
- ▼ **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**
Keine besonderen Anforderungen.
- ▼ **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.
- ▼ **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**
S. auch Abschnitt 13 zum Umgang mit Abfällen. Für Schutzmaßnahmen s. Abschnitt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- ▼ **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
S. Abschnitt 8 zum Personenschutz.
- ▼ **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
Immer in Behältern aufbewahren, deren Material mit dem des Originalbehälters identisch ist.
- ▼ **Lagertemperatur**
NA
- ▼ **7.3. Spezifische Endanwendungen**
Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

- ▼ **Grenzwerte**
Keine Daten
- ▼ **DNEL / PNEC**
Es liegen keine Daten vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- ▼ Keine Kontrolle erforderlich, vorausgesetzt, dass das Produkt normal angewandt wird.

Allgemeine Hinweise

Norm. Arbeitshygiene ausweisen.

Expositionsszenarien

Sofern es zu diesem Sicherheitsdatenblatt eine Anlage gibt, sind die dort angegebenen Expositionsszenarien zu befolgen.

Expositionsgrenzwerte

Für die Inhaltsstoffe des Produktes liegen keine Expositionsgrenzen vor.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Produkt mit normaler Vorsicht verwenden. Einatmung von Gas und Staub meiden.

Hygienemaßnahmen

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen.

DRY ODOR CONTROL®

CITRUS

HEYLO®

Gemäß 1907/2006/EG

Immer Hände, Unterarme und Gesicht waschen.

▼ Begrenzung der Umweltexposition

Keine besonderen Anforderungen.

Schutzmaßnahmen



▼ Allgemeine Schutzmaßnahmen

Verwenden Sie nur CE klassifizierte Schutzausstattung.

▼ Atemschutz

Empfohlen: A, Klasse 1 (Geringes Rückhaltevermögen), Braun

▼ Körperschutz

Keine besonderen Anforderungen.

▼ Handschutz

Empfohlen: Nitrilkautschuk. . : NA

▼ Augenschutz

Keine besonderen Anforderungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

▼ 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Farbe	Geruch	pH	Viskosität	Dichte (g/cm ³)
Flüssig	Farblos	Angenem	7	-	-

▼ Zustandsänderungen

Schmelzpunkt (°C)	Siedepunkt (°C)	Dampfdruck (mm Hg)
-35	195	-

▼ Explosions und Feuer Daten

Flammpunkt (°C)	Entzündlichkeit (°C)	Selbstentzündlichkeit (°C)
130	-	-
Explosionsgrenzen (Vol %)	Brandfördernde Eigenschaften	
-	-	

▼ Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser	n-octanol/wasser
Löslich	-

▼ 9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in fett	Anderes
-	N/A

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

▼ 10.1. Reaktivität

Keine Daten

▼ 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

▼ 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine besonderen

▼ 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzung (z. B. Sonneneinwirkung) vermeiden, da Überdruck entstehen kann.

▼ 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel

▼ 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Das Produkt wird nicht abgebaut, wenn verwendet, wie in Abschnitt 1 angegeben.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

▼ Akute Toxizität

Substanzen	Spezies	Test	Expositionswegen	Dosis

DRY ODOR CONTROL®

CITRUS

HEYLO®

Gemäß 1907/2006/EG

Alkohole, C9-11, ethoxyliert	Rat	LD50	Oral	>2000 mg/kg
▼ Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Es liegen keine Daten vor.				
▼ Schwere Augenschädigung/-reizung Es liegen keine Daten vor.				
▼ Sensibilisierung der Atemwege/Haut Es liegen keine Daten vor.				
▼ Keimzell-Mutagenität Es liegen keine Daten vor.				
▼ Karzinogenität Es liegen keine Daten vor.				
▼ Reproduktionstoxizität Es liegen keine Daten vor.				
▼ Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Es liegen keine Daten vor.				
▼ Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Es liegen keine Daten vor.				
▼ Aspirationsgefahr Es liegen keine Daten vor.				
▼ Zusätzliche toxikologische Hinweise Keine besonderen				

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

▼ 12.1. Toxizität				
Substanzen	Spezies	Test	Prüfdauer	Dosis
Alkohole, C9-11, ethoxyliert	Fish	LC50	96 h	1-10 mg/l
Alkohole, C9-11, ethoxyliert	Daphnia	EC50	48 h	1-10 mg/l
Alkohole, C9-11, ethoxyliert	Algae	EC50	72 h	1-10 mg/l
▼ 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit				
Substanzen	Biologischer Abbau	Test	Resultat	
Alkohole, C9-11, ethoxyliert	Ja	CO2 Evolution Test	>60%	
▼ 12.3. Bioakkumulationspotenzial				
Substanzen	Bioakkumulations Potential	LogPow	BFC	
Alkohole, C9-11, ethoxyliert	Nein	Keine Daten	Keine Daten	
▼ 12.4. Mobilität im Boden Keine Daten				
▼ 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung Keine Daten				
▼ 12.6. Andere schädliche Wirkungen Keine besonderen				

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

▼ 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung	
Das Produkt fällt nicht unter die Regeln für gefährliche Abfälle.	
▼ Abfall	
Abfallschlüsselnummer (EWC)	
-	
▼ Andere Kennzeichnungen	
-	
▼ Ungereinigte Verpackungen	
Keine besonderen Anforderungen.	

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut nach ADR und IMDG.

14.1 – 14.4

▼ ADR/RID	14.1. UN-Nummer	14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	14.3. Transportgefahrenklassen	14.4. Verpackungsgruppe	Zusätzliche Informationen
				pe	

Dry Odor Control Citrus

5/7

DRY ODOR CONTROL®

CITRUS

HEYLO®

Gemäß 1907/2006/EG

▼IMDG	UN-no.	Proper Shipping Name	Class	PG*	EmS	MP**	Hazardous constituent
▼IATA/ICAO	UN-no.	Proper Shipping Name	Class	PG*			

▼14.5. Umweltgefahren

-

▼14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

-

▼14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten

(*) Packing group

(**) Marine pollutant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

▼Nutzungs-beschränkungen

-

▼Bedarf für spezielle Bildungs

-

Anderes

-

Verwendete Quellen

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Richtlinie 67/548/EWG (Stoffliste)

Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004;

Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS 200; TRGS 220; TRG 300; TRGS 615

Europäische Abfallkatalog 2002.

Richtlinie 1999/45/EG (Gefährliche Zubereitungen)

TRGS 200 Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen.

ADR Ausgabe 2007

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz "Luftgrenzwerte" TRGS 900, Ausgabe Oktober 2000 (August 2004)

▼15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

▼H/R-Sätze (Abschnitt 3)

R38 - Reizt die Haut.

R41 - Gefahr ernster Augenschäden.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

Identifizierten Verwendungen (Abschnitt 1)

Anderer Symbole in Abschnitt 2 erwähnten

-

Anderes

Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem blauen Dreieck markiert.

Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch

Maria Zentio

DRY ODOR CONTROL®

CITRUS

HEYLO®

Gemäß 1907/2006/EG

Datum der letzten umfassenden Änderung (erste Ziffer in der SDS-Version)

07-10-2014

Datum der letzten geringfügigeren Änderung (letzte Ziffer in der SDS-Version)

14-10-2014

ALPHAOMEGA. Licens nr.:2824321153, Alron Chemical Co AB
www.chymeia.com